



Pressemeldung | Januar 2020

SoundsAbout @ Zwitschermaschine: 30. Januar bis 18. März 2020

Ausstellungsprojekt im Rahmen des Masterstudiengangs Sound Studies an Sonic Arts am Berlin Career College

Vom **30. Januar bis zum 18. März 2020** öffnet der studieneigene Projektraum **SoundsAbout** erneut seine Türen mit einem vielseitigen Programm. Studierende des **Masterstudiengangs Sound Studies and Sonic Arts**, angesiedelt am Berlin Career College der Universität der Künste Berlin, präsentieren in den Räumlichkeiten der *Zwitschermaschine* neueste klangkünstlerische Werke.

Das Programm besteht aus eigens für die Räume der Zwitschermaschine kuratierten Sound Art-Arbeiten: Performances, Video, Ton, Licht- und Soundinstallationen und Gruppenausstellungen. Ein sechsköpfiges studentisches Team organisiert das Programm selbstständig; bei der Ideenfindung und Umsetzung sind kaum Grenzen gesetzt. Genau diese Vielseitigkeit zeichnet auch **Sound Art** als Kunstform aus, in dessen Generierung sowohl instrumental und digital erzeugte Klänge, als auch alltägliche Geräusche und architektonische Klanggegebenheiten mit einfließen: Ein Zusammenspiel aus verschiedenen künstlerischen Bereichen.

Seit Januar 2019 hat der Masterstudiengang eine **Zusammenarbeit mit der Galerie Zwitschermaschine** aufgenommen. Jedes Jahr von Januar bis März sowie von November bis Dezember übernimmt SoundsAbout die Galerie in der Potsdamer Straße 161 – einer Szene-Straße voller Galerien mit Anknüpfungspunkten zur künstlerischen Nachbarschaft. Martin Moolhuijsen, beteiligter Künstler, Studierender im 3. Semester und Mitarbeiter im Organisationsteam schwärmt vom positiven Feedback des Projekts SoundsAbout und dem bereichernden Austausch zwischen Sound-Art-Kennern und Laien: „*Bisher war es besonders toll, eine Rückmeldung von Leuten zu bekommen, die sich mit Sound Art nicht so gut auskennen. Durch die Anwesenheit der Präsentierenden selbst wird den Besucherinnen und Besuchern die Möglichkeit zu einem direkten Austausch geboten.*“

Weitere Infos zum Programm: <https://about.sounds.berlin/>

SoundsAbout @ Zwitschermaschine, Potsdamer Straße 161, 10783 Berlin

SoundsAbout @ Zwitschermaschine

30. Januar bis zum 15. März 2020

30. Januar bis 1. Februar 2020 | 18 Uhr

Performance / Installation

Space Leaks

Aleksander Filipiak & Kayla Elrod

06. bis 09. Februar 2020 | 19 Uhr

Einzelstellung

Bruit Mobile

Oskar J. Mayböck

13. bis 14. Februar 2020 | 19:30 Uhr

Installation / Performance

Qualia Hallucinations

HEXORCISMOS

20. bis 23. Februar 2020 | 18 Uhr

Einzelausstellung

untitled pixel black/white

Martin Moolhuijsen

27. Februar bis 01. März 2020 | 18:00 Uhr

Einzelausstellung

The Wonderful Everyday is Coming

Samuel Perea-Díaz

3. März 2020 | 19 Uhr

Videoinstallation

Dear distance

Aodhagán O'Flaherty

05. bis 08. März 2020 | 18:00 Uhr

Gruppenausstellung

Force to its contents

Kim Wichera und Kayla Elrod

10. März 2020 | tbd

Gruppenausstellung

Resonating Landscapes

Francis Sosta und Florence Freitag

12. bis 14. März 2020 | 18:00 Uhr

Klanginstallation

Exile (2020)

Francisco Riffo

17. März 2020 | 14:00 Uhr – 00:00 Uhr

Einzelausstellung

My Works Are Your Parasites

Kirstine Elisa Kjeldsen

Der Studiengang **Master of Arts Sound Studies and Sonic Arts** am Berlin Career College der Universität der Künste Berlin ist ein weiterbildendes, berufsbegleitendes Teilzeitstudium in englischer Sprache, welches der Vertiefung theoretischer und praktischer Kompetenzen im Bereich der auditiven Kunst, Kultur, Gestaltung und Rezeption sowie ihrer philosophischen, historischen, medialen, technischen, akustischen und psychoakustischen Abhängigkeiten dient. Vermittelt werden theoretisch-wissenschaftliche und künstlerisch-gestalterische Methoden und solche der künstlerischen Forschung.

Das **Berlin Career College** bündelt die Weiterbildungsangebote der Universität der Künste Berlin. Es bietet eine in Deutschland einzigartige Bandbreite an universitären Angeboten im künstlerisch-kreativen Bereich. Mit vier Masterstudiengängen und zahlreichen Zertifikatskursen richtet sich das Berlin Career College an alle, die künstlerisch-kreative Ansätze vertiefen und mit wirtschaftlichen Themen verknüpfen möchten. Darüber hinaus präsentiert die internationale Berlin Summer University of the Arts ein hoch qualifiziertes englisch-sprachiges Programm, das sich an Künstlerinnen und Künstler aller Disziplinen, Kulturschaffende und Kreativunternehmer wendet. Das Programmangebot des Berlin Career College basiert auf eigenen Forschungsergebnissen zum Weiterbildungsbedarf der Creative Industries. Geschäftsführender Direktor des Berlin Career College am Zentralinstitut für Weiterbildung ist Prof. Dr. Dr. Thomas Schildhauer.

Die **Universität der Künste Berlin** ist weltweit eine der größten künstlerischen Hochschulen und die einzige, die alle Disziplinen der Kunst und der auf sie bezogenen Wissenschaften in sich vereint. An den vier Fakultäten Bildende Kunst, Gestaltung, Musik und Darstellende Kunst sowie dem Zentralinstitut für Weiterbildung werden über 40 künstlerische, künstlerisch-wissenschaftliche und künstlerisch-pädagogische Studiengänge angeboten. Von rund 4000 Studierenden stammt etwa ein Fünftel aus dem Ausland. Die Geschichte der UdK Berlin reicht zurück bis zur Gründung der brandenburgisch-preussischen Akademie der Künste im Jahr 1696. Ihre heutige Form erhielt sie 1975 durch den Zusammenschluss der Hochschule für bildende Künste und der Hochschule für Musik und darstellende Kunst zur Hochschule der Künste (HdK). Seit 2001 trägt die Universität der Künste Berlin ihren heutigen Namen. Mit mehr als 500 Veranstaltungen im Jahr trägt die UdK Berlin maßgeblich zum kulturellen Leben der Stadt bei.

Ihr Pressekontakt:

Kathrin Scheidt

Communications SoundS

Tel.: 030 - 3185 2482

E-Mail: communication@sounds.berlin

Kathrin Rusch

Pressearbeit Berlin Career College

Tel.: 030 - 3185 2835

E-Mail: kathrin.rusch@intra.udk-berlin.de

Claudia Assmann

Leiterin Presse / Kommunikation

Tel.: 030 - 3185 2546

E-Mail: claudia.assmann@intra.udk-berlin.de